

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: SEENGEBIET MEDOW UND WOOSTEN		Bildtyp: B.f.	Blatt / Bild-Nr.: V 4 - 5
Kategorien	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad des anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)
Komponenten			
2.1 Relief	flachwellige Niederung	teilweise verändert durch Hydromelioration	Grundmoränensenke im Sandergebiet
2.2 Gewässer	Gr. Medower See, Woostener See, weite Kleingewässer und Gräben	teils naturnah, teils melioriert verändert	Gewässer prägen den Raum, mesotroph
2.3 Vegetation	Röhrichte und Seggenriede um die Gewässer, Saatgrasland	anthropogene Beeinflussung im Saatgrasland deutlich, sonst naturnah	im Umfeld der Torfstiche Pioniergehölze (Weiden) und Seggenriede
2.4 Nutzung	Ackerbau, Grünland, Erholung	intensiver Ackerbau, extensive Weidewirtschaft	teilweise Koppelwirtschaft
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Medow und Woosten, B 112, Bahnstrecke	Mischbauweise	-

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

2.6 Raumgrenzen	- Straßen, Höhenrücken auf dem Acker
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- Verkehrsstrassen wirken störend
2.8 Blickbeziehungen	- weiter Blick aus SW über die Niederung zum Goldberger See
2.9 Gesamteindruck	- durch Nutzung und Umlandbebauung viele Störungen des Landschaftsbildes